

Programm der Konferenz für Bildungs- und Lernberatung am 14.07.2014 in München

Beratungsinfrastrukturen – Weiterbildungsdatenbanken als Beratungsressource

- Bildungsportal Bayern (Claudia Graab, bvv)
- Deutscher Bildungsserver und IWWB (Doris Hirschmann, dbs)

Beratung in der Grundbildung – Erfolgsfaktoren (vgl. auch Workshop 2)

- Merkmale und Beispiele guter Praxis für offene Lern- und Beratungsangebote (Hella Krusche, bvv und Esther Geffe, vhs Regensburg Stadt)

Wie lernen TN/-innen in der Grundbildung?

- Projekt mekoFUN (metakognitiv fundiertes Lernen) der UniBw München und der KEB: Problemhaltigkeit steigern statt verringern für mehr Lernkapazität – Ergebnisse der ersten Untersuchungsstaffel (Astrid Lambert und Katrin Hohenstein)

TN-Potenzial in der Grundbildung und (Beratungs-)Zugänge zu Betrieben (vgl. Workshop 1)

- Ergebnisse der SAPfA Studie (Lukas Heymann, Projektmanager)
- Impulsbeitrag Projekt GRUBIN (Jens Kemner, Projektleiter)

Validierung informellen Lernens (vgl. Workshop 3)

- Validierung informell erworbener Kompetenzen (Sabine Seidel, ies Hannover)
- Impulsbeitrag für KODE-NQF zur Validierung (Martina Bachmeier, vhs Cham)

**Vier parallele Workshops:**

**Workshop 1:** TN-Potenzial in der Grundbildung und Zugang zu Betrieben

- Projekt GRUBIN (Jens Kemner, Projektleiter)
- Erfahrungstransfer (Volker Sommerfeldt, vhs Landkreis Hof)

**Workshop 2:** Beratung in der Grundbildung - Umsetzung vor Ort

- Überblick und Handlungsleitfaden für die Einrichtung offener Lern- und Beratungsangebote (Renate Schiefer, bvv und Beatrix von Guaita, vhs Bayreuth Stadt)

**Workshop 3:** Kompetenzerweiterung für beratend tätiges Bildungspersonal

- Fortbildung zur Anwendung von KODE-NQF (Martina Bachmeier, vhs Cham)

**Workshop 4:** Kollegiale Beratung in der Grundbildung

- Vorstellung der neuen Fortbildung mit Praxisworkshops für Dozent/-innen in der Alphabetisierung und Grundbildung (Adelgard Steindl und Iris Stolz)